

Vita Bernhard Leppert



Geboren am 16. Dezember 1928 in Friedland (Schlesien).

Abschluss der Volksschule.

Nach der Flucht Lehre als Tischler in Rheda (Westfalen).

Verheiratet, zwei Söhne.

Juni 1956 – Eintritt als Unteroffizier in die Bundeswehr.

Ausbildung und Verwendung im Panzerbataillon 15 und im Versorgungsbataillon 136 in Wetzlar im Versorgungsmanagement.

Oktober 1971 bis Ende März 1982 – Verwendung im Heeresamt in Köln als Sachbearbeiter Truppenübungsplätze bis zur Pensionierung als Hauptmann.

Verstorben am 16. Februar 1994.

Mitglied im Deutschen Bundeswehrverband seit 1957:

Mitbegründer der Truppenkameradschaft Munitionsdepot Breitengüßbach (1957 – Beisitzer).

Vorsitzender Truppenkameradschaft Panzerbataillon 15 (1958 bis 1962).

Vorsitzender Truppenkameradschaft Versorgungsbataillon 136 (1962 bis 1964).

Vorsitzender Standortkameradschaft Wetzlar (1959 bis 1971).

Verbandsbeauftragter Bezirk Hessen-Süd (1965 bis 1971).

Mitglied des Bundesvorstandes und des Laufbahnausschusses (1965 bis 1969).

Beisitzer in der Truppenkameradschaft Heeresamt – Hochhaus – später Abteilung II (1972 bis 1976 / 1980 bis 1982).

Vorsitzender Truppenkameradschaft Heeresamt – Abteilung II (1976 bis 1980).

Beisitzer im Vorstand Standortkameradschaft Köln (1978 bis 1982).

November 1972 Umzug in den Heidekaul.

Gründungsmitglied der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (1978).

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (1978 bis 1994).